

## Kuren

---

Eine der Kernaufgaben der OÖ. LKUF ist die Gesunderhaltung ihrer Mitglieder. Eine Kur ist dabei ein wichtiger Baustein, damit die Versicherten körperlich, geistig und seelisch fit bleiben bzw. werden.

### Kuranspruch:

Im Allgemeinen werden Kuren nur in den LKUF-eigenen Kurhäusern (Bad Ischl, Bad Leonfelden, Bad Schallerbach) bewilligt. In Ausnahmefällen (wenn Heilbehandlungen in den eigenen Häusern nicht angeboten werden können) kann auch für andere Kurhäuser eine Kurbeihilfe gewährt werden. Dies ist im Antrag durch die Ärztin oder den Arzt ausdrücklich anzuführen und zu begründen.

Es sind 14-tägige und 21-tägige Kuraufenthalte möglich.

*Aktive Lehrer/innen:* 9 Wochen innerhalb von 5 Jahren (ebenso deren mitversicherte Angehörige)

*Pensionierte Lehrer/innen:* 6 Wochen innerhalb von 5 Jahren (ebenso deren mitversicherte Angehörige)

Für Kinder besteht im Allgemeinen kein Anspruch auf eine Kur. Allerdings gibt es Vertragskliniken, die spezielle Kinderkuren gegen verschiedene gesundheitliche Probleme anbieten.

### Leistungsumfang:

In Bad Schallerbach wird Nächtigung mit Frühstück kostenlos zur Verfügung gestellt plus EUR 20,00 Taggeld. In Bad Ischl und Bad Leonfelden werden 80 % der erweiterten Halbpension übernommen.

90 % der tarifmäßigen Kurmittelkosten bis zu einem Höchstvergütungssatz von EUR 220,00 pro Woche (7 Tage), sowie Kurarztkosten nach Tarif werden von der LKUF übernommen.

Bei Vorliegen einer Zusatzversicherung fallen im Allgemeinen keine Kosten an. Die LKUF rechnet direkt mit den Zusatzversicherungen ab.

### Ablauf:

1. Terminvereinbarung mit dem gewünschten Kurhaus (Anmeldebedingungen beachten!)
2. Ansuchen um erweiterte Heilbehandlung mit ärztlicher Bestätigung bei LKUF (Kurantrag). Dieser darf nicht älter als 6 Monate sein.
3. Ansuchen um Dienstfreistellung beim LSR (Dienstweg!), wenn Schulzeiten davon betroffen sind. Vorherige Absprache mit der Schulleitung ist zu empfehlen! Siehe auch Erlass des LSR A1-79/1-11 vom 10.2.2011.

### Ambulante Kuren:

Kuranwendungen ohne Unterbringung in LKUF-Häusern sind ebenso möglich. Hier werden 90 % der tarifmäßigen Kurmittelkosten bis zu einem Höchstvergütungssatz von EUR 220,00 pro Woche (7 Tage), sowie Kurarztkosten nach Tarif von der LKUF übernommen.

## VITAFit – Kurzkuren:

für Argyurveda und Yoga, Wirbelsäule, Gesundheit und Balance. Werden zu bestimmten Terminen angeboten. Anmeldung bei LKUF.

### *Leistungsumfang:*

- 100 % der tarifmäßigen Kurkosten
- 80 % der Aufenthaltskosten (Nächtigung mit Vollpension)

Es ist ein Selbstbehalt von 100,00 Euro an die LKUF zu zahlen. Eine Woche vom Kuranspruch wird abgezogen.

## Medical Wellness-Kuren:

Themenwochen mit fixen Behandlungspackages werden angeboten. Anmeldung bei LKUF.

### *Leistungsumfang:*

- 90 % des Hotel- und Behandlungspackages lt. Tarif
- Kurarztkosten nach LKUF-Tarif. Es ist ein Selbstbehalt von 100,00 Euro an die OÖ. LKUF zu zahlen. Eine Woche vom Kuranspruch wird abgezogen.

## Hinweise:

Die Kurtaxe wird von der LKUF nicht übernommen.

Bei Vorliegen einer Zusatzversicherung wird von der LKUF direkt mit dieser abgerechnet.

Vertragslehrer/innen können auch über die Pensionsversicherungsanstalt um Kuraufenthalte ansuchen – hier gelten andere Bedingungen (nur 3-wöchige Kuren, max. 2 Kuren in 5 Jahren, Zuzahlungsbeträge usw.)

## Nähere Informationen unter:

<https://www.lkuf.at>

LKUF Kundenservice: (0732) 66 82 21

<http://www.pensionsversicherung.at>